

Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse
Band: 100 (2009)
Heft: 9

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VSE-Jubilarefeier 2009, 20. Juni im Forum Fribourg

Feierliche Ehrungen im festlichen Rahmen

Die alljährliche Jubilarefeier ist ein Fixpunkt im Terminkalender des VSE. Heuer fand er, durch viel musikalische Untermalung beschwingt, Ende Juni in Fribourg statt. Dabei wurden 220 Jubilarinnen und Jubilare aus 61 Mitgliedunternehmen für ihre 25-, 40- und sogar 50-jährige Betriebs-treue geehrt.

220 Personen hat der Branchendachverband am 20. Juni im Forum Fribourg für ihre Unternehmenstreue geehrt. 158 Mitarbeitende feierten ihr 25-Jahre- und 61 Personen ihr 40-Jahre-Jubiläum. Ein Mitarbeiter blickte sogar auf 50 Jahre Betriebszuge-

hörigkeit zurück. In seiner Ansprache gratulierte VSE-Präsident Kurt Rohrbach den Jubilaren. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass neben dem richtigen Einsatz langjähriger Erfahrung der Wille zum Wandel zentral sei. Die Liberalisierung des Strommarkts am 1. Januar 2009 habe für die gesamte Strombranche grosse Veränderungen mit sich gebracht. Damit müssten die Mitarbeitenden nun tagtäglich umgehen, und sie hätten dies bis anhin mit Bravour getan. Daneben appellierte er an die Anwesenden, sich insbesondere für die Nachwuchsförderung zu engagieren. VSE-Direktor Josef

A. Dürr bedankte sich bei den Jubilaren aus der ganzen Schweiz für ihr jahrzehntelanges, treues Engagement zugunsten einer sicheren Stromversorgung. Er zeigte sich überzeugt, dass die Anwesenden die kommenden Herausforderungen in der Strombranche zusammen mit ihren jüngeren Kolleginnen und Kollegen erfolgreich bewältigen werden.

Nach der feierlichen Ehrung wurden die rund 550 Gäste im Forum Fribourg kulinarisch verwöhnt. Im nächsten Jahr findet die Jubilarefeier am Samstag, 19. Juni 2010, in Rohrschach statt. (bs)

veranstaltungen • manifestations

SunPower an der WIGA in der Sonderschau Energie

5.-13. September 2009, Buchs SG, WIGA

Hinter dem Namen SunPower stehen die Unternehmen Flumroc AG, Heizplan AG und der Energiepool Rii-Seez Power. Verstärkt durch die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke (SAK) und die Energiefachstelle des Kantons St. Gallen informieren sie die Besucher über die Möglichkeiten in den Bereichen Energieproduktion, Fördermassnahmen und Energieeffizienz.

Es gilt, sich von der Vorstellung zu lösen, dass irgendjemand das Problem der Energieversorgung zu lösen hat. Dieser irgendjemand sind wir, wir alle, die Energie nutzen und leider zum Teil auch verschwenden. Es gilt deshalb, das Bewusstsein zu fördern, indem Möglichkeiten in der Energieproduktion und Effizienzsteigerung aufgezeigt und erkannt sowie Umsetzungsansätze technischer und finanzieller Art besprochen werden.

Eine etwas spezielle Rolle nimmt sicherlich der Energiepool Rii-Seez Power wahr, da dieser nebst seinem Naturstromprodukt «Natürlich Rii-Seez Power» scheinbar nichts anzubieten hat. Lassen Sie sich überzeugen, dass dem nicht so ist und erleben Sie, was hinter den abstrakten Begriffen wie

Kostentransparenz, Strommarkliberalisierung und Versorgungssicherheit steckt.

Im Zentrum des SunPower-Auftritts an der Sonderschau Energie steht unsere Welt. Sie werden dies beim Standbesuch sofort erkennen. SunPower freut sich, Ihnen in guten und informativen Gesprächen ihre Fragen zu beantworten und ihre Interessen für den nachhaltigen Umgang mit unserer Welt zu wecken. Wie heisst es doch so schön: Wir haben nur eine Welt. Vielleicht sind Sie der Gewinner oder die Gewinnerin des SunPower-Preises? Es geht um eine solarthermische Anlage, mitmachen lohnt sich! (bs)

Ein Stromfest zum Jubiläum

11.-13. September 2009, KKL Leibstadt

Das Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) produziert seit 25 Jahren sicher und zuverlässig Strom.

Gemeinsam mit den Mitarbeitenden und der regionalen Bevölkerung feiert das Kernkraftwerk Leibstadt ein Vierteljahrhundert sichere und zuverlässige Stromproduktion mit einem farbenfrohen, dreitägigen Stromfest.

Unter dem Thema «Stromfabrik» bietet das Jubiläumsfest seinen Besucherinnen und Besuchern auf dem Gelände vor dem



Kraftwerk zahlreiche Attraktionen für Gross und Klein.

Während des Fests produziert die Stromfabrik KKL eine 25 km lange Strom sparende Leuchtgirlande, die das gesamte Festgelände in ein überraschendes Licht taucht. Höhepunkt jedes Festtages ist ein sinnlich-poetisches Lichtschauspiel. Dieses wird von der Berliner Theatergruppe Anu inszeniert und findet jeweils beim Eindunkeln statt.

An verschiedenen Schaustellerständen erzählen Lichtfiguren den Besuchern wundersame Geschichten rund um die Leuchtgirlande. Ein Riesenrad ermöglicht, die Stromfabrik und das Lichtschauspiel aus ungewöhnlicher Perspektive zu betrachten. Daneben finden die Gäste an zahlreichen Verpflegungsständen ein breites kulinarisches Angebot vor. Das Festgelände ist am Freitag, 11. September 2009, von 17.00 bis 1.00 Uhr; am Samstag, 12. September

2009, von 16.00 bis 1.00 Uhr und am Sonntag, 13. September 2009, von 14.00 bis 23.00 Uhr geöffnet. (KKL/bs)

2. Energietechnikforum «Smart Grids»

16. September 2009, Bern
Veranstalter: ETG/Electrosuisse
mit Bundesamt für Energie



Die Tagung will einen Eindruck vermitteln, was die Schweizer Energieforschung im Rahmen verschiedenster Forschungs- und Pilotprojekte zu dieser Entwicklung beiträgt, welche Forschungsschwerpunkte der Bund im Bereich der elektrischen Energietechnik setzt und welche Fördermittel dabei zur Verfügung stehen. Der Bezug zum europäischen Ausland wird durch ausgewählte Beispiele von Teilnehmern der europäischen Forschungsplattform «Smart Grids ERA-Net» hergestellt.

Elektrische Energie bildet heute das Rückgrat von Wirtschaft und Gesellschaft. Der steigende Bedarf, die Rohstoffverknappung und der Klimawandel stellen insbesondere die Schweiz und ganz Europa vor grosse Herausforderungen. Es müssen nachhaltige Lösungen gefunden werden, um die Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit elektrischer Netze sicherzustellen und zu optimieren, dies im Rahmen der noch durch die Regulatoren zu definierenden Vorgaben. Die integrale Betrachtung des Gesamtsystems Erzeugung – Transport – Verbrauch, unter Einbezug der Informations- und Kommunikationstechnologie sowie neuartiger Speichertechnologien und Netzkomponenten, bildet somit den Schlüssel zu den Netzen der Zukunft: Smart Grids. Das Energienetz wird sich auf ein an seine neuen Anforderungen angepasstes und auf internationalen Normen basierendes Telekommunikationsnetz stützen.

Damit wird es möglich, dass die vielen zentralen und immer wichtiger werdenden dezentralen Erzeugungsanlagen mit den Netzleitsystemen und auch den Endverbrauchern in Kommunikation treten. Angebot und Nachfrage können so dynamisch optimiert werden, und neuartige Speicher (z.B. in Elektrofahrzeugen) können volatil erzeugte, nicht gleichzeitig benötigte Energie aufnehmen oder in Spitzenlastzeiten wieder abgeben. Neue Märkte werden erschlossen, und bisher unbekannte Marktrollen und innovative Geschäftsmodelle können entstehen.

Der Fachteil mit internationalen Beiträgen wird schliesslich abgerundet durch eine Podiumsdiskussion, an der situativ besonders interessante Aspekte unter Einbezug des Publikums diskutiert werden können.

Begleitet wird die Tagung zudem durch eine parallel durchgeführte Poster-Session,

an der interessierten Fachhochschulen, Organisationen und Firmen die Möglichkeit geboten wird, aktuelle Projekte und Produkte aus den angesprochenen Bereichen dem Fachpublikum vorzustellen. (ETG/Cke)

2^e Forum sur les techniques de l'énergie «Smart Grids»

16 septembre 2009, Berne
Manifestation: ETG/Electrosuisse
avec l'Office fédéral de l'énergie



La journée est destinée à donner une idée de la contribution au développement apportée par la recherche suisse sur l'énergie dans le cadre des projets pilotes et de recherche les plus divers, des priorités fixées par la Confédération dans la recherche sur la technique énergétique et des fonds d'encouragement disponibles en la matière. Des exemples sélectionnés de participants au forum européen de la recherche «Smart Grids ERA-Net» serviront à établir le lien vers les autres pays européens.

L'énergie électrique représente actuellement la moelle épinière de l'économie et de la société. Les besoins croissants, la pénurie de matières premières et le changement climatique lancent des défis considérables à la Suisse et à toute l'Europe. Il s'agit de trouver des solutions durables afin de garantir et d'optimiser la sécurité d'approvisionnement, la rentabilité et l'écologie des réseaux électriques, ceci dans le cadre de conditions liminaires que les législateurs auront encore à définir. La prise en considération de l'ensemble que représente le système production-transport-consommation, compte tenu de la technologie d'information et de communication ainsi que de nouvelles technologies de stockage et de nouveaux composants de réseaux, représentera la clé des réseaux de l'avenir: «Smart Grids». Le réseau électrique sera basé sur un réseau de télécommunication à la mesure de ses nouvelles exigences et régi par des normes internationales.

Il sera ainsi possible de réaliser la communication entre les nombreuses installations de production centralisées et décentralisées, ces dernières jouant un rôle de plus important, et les systèmes de gestion de réseaux ainsi que les consommateurs. L'offre et la demande pourront ainsi être optimisées de manière dynamique et de nouveaux systèmes d'accumulation (par exemple dans des véhicules électriques) pourront recevoir de l'énergie produite de manière volatile et non nécessaire au même moment et la rendre aux heures de charge de pointe. De nouveaux marchés seront exploités et des rôles de marché et modèles commerciaux innovants encore inconnus jusqu'à présent pourront faire leur apparition.

La partie technique comprenant des contributions internationales sera complétée d'une discussion au podium lors de laquelle on pourra s'entretenir sur des aspects particulièrement intéressants avec la participation du public.

Parallèlement à la réunion, il y aura une session posters à laquelle les hautes écoles spécialisées, organisations et sociétés intéressées auront la possibilité de présenter au public spécialisé des projets et produits d'actualité des domaines traités. (ETG/Cke)

Workshop Profinet

1. Oktober 2009, Fehraltorf
Veranstalter: ITG



Profibus ist mit fast 30 Mio. installierten Knoten der erfolgreichste Feldbus in der Automatisierungstechnik in Europa. Profinet soll nun mithilfe des Ethernets und der Internettechnologien die Funktionalitäten erweitern und neue Anwendungsfelder erschliessen. Dieser Workshop zeigt an praktischen Beispielen, wie ein Netzwerk mit Profinet IO geplant, installiert und in Betrieb genommen werden kann. Es werden die Grundlagen des Profinet-IO-Protokolls eingeführt, die verfügbaren Werkzeuge und Hilfsmittel dargestellt und mit Demonstration an praktischen Aufbauten erläutert. Max Felser, Professor an der Berner Fachhochschule und Präsident der Profibus-Nutzerorganisation Schweiz, leitet den Kurs. Weitere Informationen gibt es unter www.electrosuisse.ch/itg. (ITG/Cke)

6th European Conference on Green Power Marketing 2009

1./2. Oktober 2009, Genf

Mit den ehrgeizigen EU-Zielen für 2020, den Erwartungen an ein neues globales Klimaabkommen mit sogar noch höheren Zielen und der immer deutlicher werdenden Dringlichkeit einer nachhaltigen Energieversorgung ist Strom aus erneuerbaren Energien ins Zentrum energiepolitischer Überlegungen gerückt. Die aktuelle Krise der Weltwirtschaft wirft neue Fragen auf. Nicht, dass Grünstrom an Bedeutung verlor hätte. Die Folgen des Klimawandels, die



Dr. Devrim Yetergil,
Geschäftsführerin
Green Power Marketing
GmbH, Zürich.

sich in zunehmender Deutlichkeit zeigen, haben den Willen politischer Institutionen verstärkt, in erneuerbare Energien und Energieeffizienz zu investieren. Nicht nur die US-amerikanische Regierung hat erkannt, dass Investitionen in erneuerbare Energien zur Ankurbelung der Wirtschaft beitragen können. Doch teilen Märkte und Marktteilnehmer diese Einschätzung? Und werden sie entsprechend handeln? Wie können im heutigen Umfeld die notwendigen Investitionen in eine nachhaltige Energiewirtschaft sichergestellt werden? Welche Rollen spielen hierbei Staat, Industrie, Energie- und Finanzwirtschaft?

Diesen Fragen will die 6th European Conference on Green Power Marketing 2009 in Genf nachgehen. Mit den 2020-Zielen der EU für erneuerbare Energien und Energieeffizienz und der neuen Richtlinie für erneuerbare Energien sind wichtige Grundlagen für die künftige Marktentwicklung gelegt. Von ihnen ausgehend, soll im Kreis von Marktakteuren und Entscheidungsträgern der Branche diskutiert werden, welche Konsequenzen die 2020-Ziele und die neue Richtlinie haben. Sind damit genügende Voraussetzungen für eine nachhaltige Marktentwicklung geschaffen und ermöglichen die aktuellen Förderinstrumente und Marktmechanismen ein langfristiges Grünstromwachstum? Die Frage der Finanzierung von erneuerbaren Energien, insbesondere von Grossprojekten, stellt sich in Zeiten der Finanzkrise mit besonderer Dringlichkeit. Beleuchtet werden ebenfalls internationale Trends in Grünstrommärkten, die technologische und geografische Entwicklung einzelner Märkte, notwendige Massnahmen im Bereich der Infrastruktur und Netze sowie die Entwicklung von Angebot und Nachfrage im Grünstrommarkt.

Die 6th European Conference on Green Power Marketing 2009 will in Genf einen Impuls geben für die Energierevolution, die tatsächlich bereits in vollem Gange ist.

Information und Anmeldung

Green Power Marketing GmbH
Weberstrasse 10, 8004 Zürich
Tel. 043 322 05 56, Fax 043 322 05 59
info@greenpowermarketing.org
www.greenpowermarketing.org

VSE-Mitglieder haben 10% Rabatt auf den Teilnahmebeitrag (bei Anmeldung Stichwort «VSE-Mitglied» angeben). (bs)

Automatisierung in der Sekundärtechnik

20. Oktober 2009, Winterthur
Veranstalter: Simatex AG, ETG



Im denkmalgeschützten Gebäude des Casinotheaters Winterthur führt die ETG zusammen mit der Firma Simatex, Aadorf,



Schaltschrankmontage bei der Firma Simatex.

eine ganztägige Fachtagung durch zum Thema «Automatisierung in der Sekundärtechnik – von der Stationsleittechnik zur intelligenten Feldleittechnik». Der praktische Einsatz der IEC 61850 wird aufgezeigt mit dem Nutzen für den Anwender. Out- und Insourcing des Schaltschrankbaus bzw. der Schutztechnik werden diskutiert und viele weitere Aspekte bis hin zur Steuerungstechnologie im Bereich erneuerbarer Energie.

Call for Contributions: Zu den nachfolgenden Themenkreisen dieser Tagung werden noch Beiträge in Form einer Präsentation gesucht:

- Retrofit von Anlagen
- Braucht es Stationsleittechnik? Wenn ja, wie viel?
- Wie viel Automatisierung benötigt das Verteilnetz?
- Schutz in der Stationsleittechnik

Falls Sie der Meinung sind, hier einen substantiellen Beitrag leisten zu können, so nehmen Sie bitte bis spätestens 28. August 2009 mit dem ETG-Sekretär Kontakt auf (beat.mueller@electrosuisse.ch) und unterbreiten Sie uns Ihren Vorschlag. Der Vortrag soll 20 min dauern. (Beat Müller/CKe)

Workshop Smart Grids

20./21. Oktober 2009, Fredericia DK
Veranstalter: Enard

Der Workshop mit dem Titel «Balancing the Variability in Renewable Electricity Supplies – new challenges and opportunities» findet am 21./22. Oktober bei Energinet.dk in Fredericia (Dänemark) statt. Die Organisation übernimmt das IEA Implementing Agreement on Electricity Networks Analysis, Research and Development (Enard), Annex I.

Enard ist das internationale Forum der IEA für Informationsaustausch, Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet künftiger Elektrizitätsnetze, der Smart Grids. Der Workshop thematisiert die aufkommende Herausforderung an die Übertragungs- und Verteilnetzbetreiber, ihre Netze unter Berücksichtigung einer stetig wachsenden Zahl volatiler Einspeisungen ausregeln zu

müssen. Ziel des Workshops ist, mögliche Lösungsansätze wie Lastflusssteuerung, verteilte Speicherung oder Demand-Side-Management zu diskutieren und anhand der identifizierten Herausforderungen und Umsetzungshürden Empfehlungen an die nationalen Entscheidungsträger zu formulieren. Das Programm kann unter www.bfe.admin.ch/forschungnetze eingesehen werden. Die Anmeldung kann beim bundesamt für Energie (michael.moser@bfe.admin.ch) erfolgen. (BFE/CKe)

Workshop Smart Grids

20/21 octobre 2009, Fredericia DK
Manifestation: Enard

L'atelier intitulé «Balancing the Variability in Renewable Electricity Supplies – new challenges and opportunities» aura lieu les 20/21 octobre chez Energinet.dk à Fredericia (Danemark). L'organisation est assurée par l'IEA Implementing Agreement on Electricity Networks Analysis, Research and Development (Enard), Annexe I.

Enard est le forum international de l'IEA pour l'échange d'informations, la recherche et le développement dans le domaine des futurs réseaux électriques appelés Smart Grids. L'atelier thématise le défi lancé aux gestionnaires des réseaux de transport et de distribution, qui consistera à régler leurs réseaux compte tenu d'un nombre croissant d'injections volatiles. L'objectif de l'atelier est de discuter de solutions possibles comme la commande du flux de charge, le stockage distribué ou le management de la demande d'électricité et de formuler, en fonction des défis identifiés et des obstacles à la mise en œuvre, des recommandations aux décideurs nationaux. On peut voir le programme sur www.bfe.admin.ch/forschungnetze. L'inscription peut être faite auprès de l'office fédéral de l'énergie (michael.moser@bfe.admin.ch). (BFE/CKe)

ITG-Jubiläumstagung

5. November 2009,
Technopark Zürich
Veranstalter: ITG/Electrosuisse



Mit Themen wie Wireless Sensor Networks, Fernwartung über UMTS, Energy on Demand, Lifecycle in der Industrielektronik, Umweltauforderungen, SW-Design for Usability und SW-Testing feiert die Informationstechnische Gesellschaft von Electrosuisse (ITG) ihr 25-jähriges Bestehen – und zugleich die 200. Fachtagung. An der Jubiläumsveranstaltung werden die 3 ITG-Fachgruppen –

Automation, Hardware-Technologie und Software-Engineering – ihre Tagung parallel anbieten. Damit können die Besucher ihr eigenes Programm zusammenstellen. Eröffnet wird der Anlass mit einem Grusswort vom ersten ITG-Präsidenten, Prof. Peter Leuthold. Darauf zeigt Thomas Hinderling, Leiter des CSEM, einen Blick in die aktuelle Forschung. Und zum Abschluss des Tages wird Beat Villiger vom Schweizer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil mit seinem Schlussreferat «Erfolg um jeden Preis? Doping in Sport und Gesellschaft» zum eigentlichen Festakt überleiten. – Weitere Infos finden Sie demnächst unter www.electrosuisse.ch/itg. (gus)

Productronica 2009

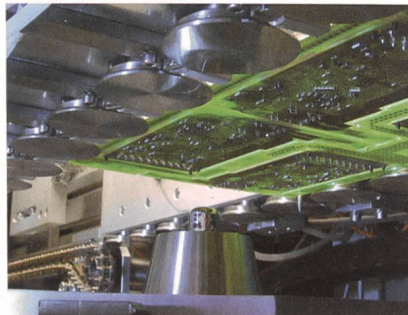
10.–13. November 2009, München DE
Veranstalter: Messe München GmbH

Die Messe gilt als wichtigste Plattform für neue Entwicklungen in der Wertschöpfungskette der Elektronikfertigung. In diesem Sinne reicht das Leistungsspektrum eines Ausstellers von der Pflichtenheft-Erstellung über das Schaltungslayout bis zur Auswahl des Lötverfahrens, Gerätemontage und Distribution. Im Bereich SMT-Bestückungstechnik wird ein Bestückungsautomat vorgestellt, der es im Sinne von «built to order» erlaubt, die Produktion schnell und exakt an die Auftragslage anzupassen. Pyrolyse-Prozessgasreinigung sorgt bei Reflow-Lötsystemen für saubere Prozesskammern und stabile Lötprozesse. Zuverlässigen Schutz für Elektronikbauteile gegen widrige elektrische, mechanische und chemische Umgebungsbedingungen bieten Polyurethan-Vergussmassen, deren Wärmeleitfähigkeit, Haftung, Flexibilität, Härte und Gelierzeit sich speziell modifizieren lassen.

Hoch aktuell ist auch das Rahmenprogramm: Das Munich Electronics Summit am ersten Messetag besteht aus einer Podiumsdiskussion mit weltbekannten Konzernlenkern sowie einem exklusiven Networking-Abend für CEOs und Führungsspitzen grosser Unternehmen. Ehrengast ist der weltweit bekannte Management- und Wirtschaftsberater Ram Charan. Die Productronica University befasst sich in Vorträgen, Sessions und Foren mit Electronics Production Technology, Photovoltaics oder hybrider Bauteilfertigung. Die Sonderschau Selbstorganisierende Produktion (Sopro) und Podiumsdiskussionen werden die Informationen weiter vertiefen.

Die Website www.productronica.com enthält weitere Informationen. Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfiehlt sich eine vorherige Bestellung der Tickets, denn sie gelten auch als Fahrscheine für die Verkehrsbetriebe München. Am 12. Novem-

ber besteht die Möglichkeit, von der Schweiz aus per Luxusbus zur Messe zu fahren. Weitere Informationen bietet Interness Dörgeloh AG, die Schweizer und Liechtensteiner Vertretung der Messe München (www.doergeloh.ch). (Wohlgenannt/CKe)



Neue Produktionstechnologien an der Productronica: Selektivlötanlage.

Nouvelles technologies de production à Productronica: installation de soudure sélective.

Productronica 2009

10–13 novembre 2009, Munich DE
Manifestation: Messe München GmbH

Ce salon est considéré comme le principal forum de nouveaux développements dans la chaîne de valeur ajoutée de la fabrication électronique. A ce sens, le spectre de prestations d'un exposant va de l'établissement du cahier des charges, en passant par la conception du circuit, jusqu'au choix du procédé de soudure, au montage des appareils et à la distribution. Dans le domaine de la technique d'équipement CMS, il est présenté un système automatique permettant, au sens du «built to order», d'adapter la production à la situation des commandes, ceci de manière précise et rapide. Le nettoyage des gaz de processus par pyrolyse garantit des chambres de traitement propres et des processus stables de soudure dans les systèmes Reflow. Une protection sûre des composants électroniques contre des conditions défavorables d'environnement – électriques, mécaniques ou chimiques – est assurée par des masses d'enrobage au polyuréthane dont la conductibilité thermique, l'adhérence, la flexibilité, la dureté et le temps de gélification peuvent être modifiés spécialement.

Le programme cadre est également d'une haute actualité: le Munich Electronics Summit du premier jour se composera d'une discussion au podium avec des dirigeants de groupes industriels de renommée mondiale ainsi que d'une soirée exclusive de networking pour les CEOs et les dirigeants de grandes entreprises. L'invité d'honneur sera Ram Charan, conseiller en management et économie de renommée mondiale. La Productronica University s'occupera, par des exposés, des sessions et

des forums, de technologie de production électronique, de photovoltaïque ou de fabrication de composants hybrides. L'exposition spéciale sur la production organisée automatiquement (Sopro) et des discussions au podium donneront des informations encore plus approfondies.

Le site web www.productronica.com contient de plus amples informations. En cas de voyage par les transports publics, il est recommandé de commander à l'avance les billets qui seront également valables pour les transports publics de Munich. A partir du 11 novembre, on aura la possibilité de voyager depuis la Suisse par autocar de luxe. On trouvera de plus amples informations sur Interness Dörgeloh AG, représentation suisse et liechtensteinoise de Messe München (www.doergeloh.ch). (Wohlgenannt/CKe)

ITG vor Ort: Hinter den Kulissen der Verkehrspolizei

Donnerstag, 19. November 2009,
Verkehrszentrale Zürich-Letten
Veranstalter: ITG



Tag für Tag, Nacht für Nacht werden die Einsätze der Verkehrspolizei von der Verkehrszentrale Letten geführt, welche die Verkehrsströme im Kanton Zürich überwacht. Unsere Mitglieder haben Gelegenheit, im Rahmen der neuen Reihe «ITG vor Ort» hinter die Kulissen dieser Verkehrszentrale in Zürich-Letten zu schauen.

Vor der Führung durch die Verkehrszentrale erhalten die Teilnehmer ein Übersichtsreferat über dieses ambitionierte Unternehmen sowie einen Erfahrungsbericht zum eingesetzten Datennetzwerk, welches bei einer solch interaktiven, zeitkritischen Anlage von besonderer Bedeutung ist.

Details und Anmeldung zu diesem Anlass finden Sie unter www.electrosuisse.ch/itg (ITG/CKe)

Fachtagung: Beleuchtungs-lösungen mit LEDs

19. Januar 2010, Zürich
Veranstalter: Electrosuisse, GNI, SLG und VSEI

Die LED-Technologie wird in den nächsten Jahren in der Beleuchtungstechnik Fuss fassen, denn Ihre Vorteile sind für viele Anwendungen ideal: Lange Lebensdauer, Erschütterungs unempfindlich, Energie sparend und die extern schnelle Schaltgeschwindigkeit sind ihre Trümpfe. Demgegenüber verbessert sich die Lichtausbeute Jahr für Jahr, und auch der noch zu hohe Preis wird weiter sinken.

Die Fachtagung gibt am Vormittag einen fundierten Überblick über die LED-Technik mit Vergleichen zu andern Leuchtmitteln.

Am Nachmittag können die Teilnehmenden zwischen 3 Themenblöcken auswählen: Innenbeleuchtung, Strassenbeleuchtung und Elektronik zur Ansteuerung der LEDs. Im Fokus stehen dabei interessante Anwendungen und – ganz wichtig – die Referenten geben Empfehlungen für den Planer und Entwickler weiter und machen auf Pla-

nungs- und Installationsprobleme aufmerksam. Die Begleitausstellung gibt Gelegenheit, die LED-Leuchtmittel für den Innen- und Aussenbereich sowie die dazugehörigen Elektronik und LED-Treiber anzufassen.

Die Tagung richtet sich an Licht- und Elektroplaner, Elektroinstallateure, Entwick-

lungsingenieure und Systemintegratoren, welche Beleuchtungsaufgaben im Innenraum und in der Strassenbeleuchtung zu lösen haben.

Interessierte Aussteller können hier mit dem Fachpublikum in Kontakt treten. – Weitere Informationen gibt es unter: www.electrosuisse.ch/itg (ITG/Cke)

electrosuisse-agenda • agenda electrosuisse

16.9.2009	2. Schweizer Energietechnikforum – Smart Grids	Bern	www.electrosuisse.ch/etg
1.10.2009	Profinet-Workshop	Fehraltorf	www.electrosuisse.ch/itg
20.10.2009	Substation Automation – Automatisierung in der Sekundärtechnik	Winterthur	www.electrosuisse.ch/etg
4.11.2009	Hochspannungskabel – aktuelle technologische Herausforderungen	Fribourg	info@fkh.ch
5.11.2009	ITG-Jubiläumstagung: Life Cycle	Zürich	www.electrosuisse.ch/itg
11.11.2009	Mit erneuerbarem Strom effizient in eine mobile Zukunft (Tag der Technik)	Illnau	www.electrosuisse.ch/etg

■ ITG: ruedi.felder@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 83

■ ETG/Cigré/Cired: beat.mueller@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 83

■ Electrosuisse: verband@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 21

Anzeige

2017
März/Mars
27
einschalten!
Ostern/Pâques

2012
April/Avril
8
zu Hause?
Ostern/Pâques

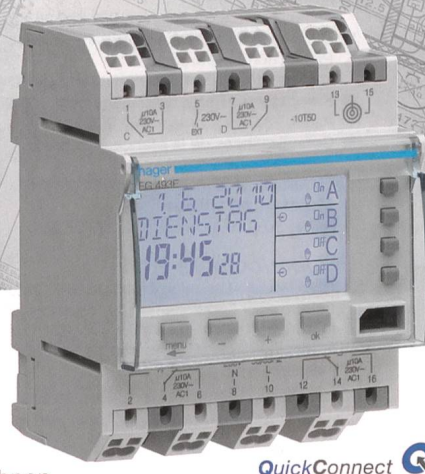
2009
April/Avril
12
Licht aus?
Ostern/Pâques

ineltec.
infrastructure
technology
Halle 1.0 - Stand A64

Schaltuhren

Planen Sie schon für das nächste Jahrzehnt?

Mit den neuen hager Schaltuhren können Schaltvorgänge über mehrere Jahre flexibel programmiert werden. Es gibt viele Feiertage, die jedes Jahr im Datum ändern, jedoch einen fixen kalendarischen Bezug zu Ostern haben. Die neuen Jahresschaltuhren berechnen diese Tage automatisch und schalten jedes Jahr exakt am richtigen Zeitpunkt. Wählbar ist auch, ob ein Schaltvorgang einmalig, jährlich am selben Datum oder jedes Jahr am selben Wochentag aktiv sein soll. Sollte eine Ausnahme gewünscht sein, kann über den externen Steuereingang eine Umschaltung, Zeitverzögerung oder ein Zufallsmodus aktiviert werden.



QuickConnect

hager

VSE

September/septembre 2009

- **Power-Quality-Fachmann VSE**
Zertifikatslehrgang mit Abschluss. Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Aarau, 1./2.9.+21.-25.9.+13.-15.10.09.
Contact: 062 825 25 25
- **Journées des directeurs et cadres romands 2009**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Neuchâtel, 3./4.9.09. Contact: 021 310 30 30
- **Erfolgreich im persönlichen Kundenkontakt**
Aarau, 3.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Neuausrichtung im Wettbewerb**
Quo vadis?
Aarau, 7.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Praxis- und Vertiefungsworkshop Investitionsrechnung**
Aarau, 8.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Club Ravel – Parc énergétiques Avenches, l'application de l'écologie industrielle**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Lausanne, 8.9.09. Contact: 021 310 30 30
- **Neuausrichtung im Wettbewerb**
Quo vadis?
Aarau, 9.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Elektrotechnische Grundausbildung zu sachverständigem Personal**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Aarau, 11.9./16.10./6.11.+3./4.12.09.
Contact: 062 825 25 25
- **Haftpflicht im EVU**
Aarau, 11.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Neuausrichtung im Wettbewerb**
Quo vadis?
Aarau, 15.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Connaissances de la branche – module 1: Généralités**
Lausanne, 16.9.09. Contact: 021 310 30 30
- **Fachtagung Schutz kritischer Infrastruktur**
Der Umgang mit der unsicheren Versorgungssicherheit – wie sicher ist Ihre Versorgung?
Zürich, 16.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Strombeschaffung und -vertrieb**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Aarau, 17./18.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Connaissances de la branche – module 2: Production/Distribution**
Lausanne, 18.9.09. Contact: 021 310 30 30
- **Kompetentes Personalmanagement im EVU**
Aarau, 23.9.09. Contact: 062 825 25 25
- **Connaissances de la branche – module 3: Négocie de l'énergie**
Lausanne, 24.9.09. Contact: 021 310 30 30
- **Markttöffnung erleben**
Aarau, 30.9.09. Contact: 062 825 25 25

Oktober/octobre 2009

- **Club Ravel – Les microtechnologies, un atout unique pour l'optimisation de la production, le transport et l'utilisation de l'énergie**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Lausanne, 6.10.09. Contact: 021 310 30 30

- **Sicherheit am Telefon**
Praxisseminar für alle mit telefonischem Kundenkontakt.
Aarau, 8.10.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 2 – Produktion**
Baden, 20.10.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Modul 5 – Erneuerbare Energien und Energieeffizienz**
Aarau, 23.10.09. Contact: 062 825 25 25
- **Markttöffnung erleben**
Aarau, 27.10.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1 – Grundlagen**
Kallnach, 28.10.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 2 – Produktion**
Baden, 30.10.09. Contact: 062 825 25 25

November/novembre 2009

- **Club Ravel – Le stockage hydropneumatique d'énergie: une solution propre et durable pour soutenir les sources renouvelables intermittentes**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Lausanne, 3.11.09. Contact: 021 310 30 30
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1 – Grundlagen**
Kallnach, 4.11.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3 – Vertrieb**
Emmen, 6.11.09. Contact: 062 825 25 25
- **Markttöffnung erleben**
Aarau, 10.11.09. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3 – Vertrieb**
Emmen, 17.11.09. Contact: 062 825 25 25

Dezember/décembre 2009

- **Club Ravel – Management énergétique urbain: l'efficacité à grande échelle!**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Lausanne, 1.12.09. Contact: 021 310 30 30
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 4 – Elektroinstallationen**
Zürich, 4.12.09. Contact: 062 825 25 25
- **Erfolgreich im persönlichen Kundenkontakt**
Aarau, 9.12.09. Contact: 062 825 25 25
- **Sicherheit am Telefon**
Praxisseminar für alle mit telefonischem Kundenkontakt.
Aarau, 8.10.09. Contact: 062 825 25 25

Electrosuisse

September/septembre 2009

- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 14 oder 15 NIV**
Fehraltorf, 8.9.09. Contact: 044 956 12 96
- **Informationstagung NIN 2010**
Landquart, 8.9.09. Contact: 044 956 11 75
- **Elektrische Sicherheit**
CE-Kennzeichnung – Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, Anforderungen, Wege und Vorgehensweise für den Zugang zum europäischen Markt mit Elektrogeräten.
Fehraltorf, 9.9.09. Contact: 044 956 12 71
- **Sicherer Umgang mit Elektrizität (SIUMEL)**
Fehraltorf, 10.9.09. Contact: 044 956 11 75
- **Informationstagung NIN 2010**
Basel, 10.9.09. Contact: 044 956 11 75

- **Praktisches Messen**
Erstprüfung.
Fehraltorf, 18.9.09. Contact: 044 956 12 96
- **Journées d'information NIBT 2010**
Fribourg, 15.9.09. Contact: 044 956 11 75
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Fehraltorf, 16./17./22./23./24.9.09.
Contact: 044 956 12 96
- **B7 – Séminaire sous tension**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Centre Loewenberg, Morat, 16./17.9.09.
Contact: 021 312 66 96
- **Produktezertifizierung**
Tipps für Exportfachleute und Einkäufer. Zulassungen und Bedeutung von Zertifizierungen. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 16.9.09. Contact: 044 956 12 71
- **Produktezertifizierungen**
Zertifizierungsverfahren und Länderzulassungen. Verfahren und Anforderungen an elektrische und elektronische Produkte.
Fehraltorf, 16.9.09. Contact: 044 956 12 71
- **ETG: 2. Schweizer Energietechnikforum**
Bern, 16.9.09. Contact: 044 956 11 83
- **Maschinensicherheit**
CE-Kennzeichnung – Rechtsgrundlagen und Richtlinien. Überblick über die gesetzlichen Grundlagen und die relevanten Richtlinien.
Fehraltorf, 17.9.09. Contact: 044 956 12 71
- **WK Schaltberechtigung**
Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen.
Fehraltorf, 22.9.09. Contact: 044 956 12 96
- **ESTI-NIV-Event**
Fehraltorf, 22.9.09. Contact: 044 956 11 75

Oktober/octobre 2009

- **Instandhaltung und Prüfung elektrischer Geräte**
Fehraltorf, 1.10.09. Contact: 044 956 12 96
- **ITG: Workshop Profinet**
Fehraltorf, 1.10.09. Contact: 044 956 11 83
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Fehraltorf, 20./21./22./27./28.10.09.
Contact: 044 956 12 96
- **Workshop Messen**
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Fehraltorf, 20.+27.10.09. Contact: 044 956 12 96
- **ETG: Substation Automation – Automatisierung in der Sekundärtechnik**
Sponsorentagung mit Simatex AG.
Winterthur, 20.10.09. Contact: 044 956 11 83
- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 13 NIV**
Fehraltorf, 21.10.09. Contact: 044 956 12 96
- **Maschinensicherheit**
Grundlegende Sicherheitsnormen. Überblick über die Maschinenrichtlinie EN 60204-1:2006, elektrische Ausrüstung von Maschinen EN ISO 14121, Risikobewertung.
Fehraltorf, 22.10.09. Contact: 044 956 12 71

Beleuchtungslösungen mit LED

Grundlagen, Hinweise für Planer und Installateure, Praxisberichte, Ausstellung

Fachtagung: 19. Januar 2010, ETH-Zentrum, Zürich
Info: www.electrosuisse.ch



electrosuisse

■ Grundkurs Schaltberechtigung

Qualifikation zur Schaltberechtigung und Schaltanweisungsberechtigung für Niederspannungs- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.

Winterthur, 28.10.+4.11.09. Contact: 044 956 11 75

■ Grundkurs Schaltberechtigung

Qualifikation zur Schaltberechtigung und Schaltanweisungsberechtigung für Niederspannungs- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.

Winterthur, 28.10.+5.11.09. Contact: 044 956 11 75

November/novembre 2009

■ Schulung NIV/Messeminar

Fehraltorf, 3.11.09. Contact: 044 956 12 96

■ B5 – Séminaire sur les ensembles d'appareillage

Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.

Venoge Parc SA, Penthaz, 4.11./5.11.09.

Contact: 021 312 66 96

■ ETG: Hochspannungskabel – aktuelle technologische Herausforderungen

Fachtagung organisiert von FKH.

Fribourg, 4.11.09. Contact: 044 253 62 62

■ Maschinensicherheit

Funktionale Sicherheit (sicherheitsrelevante Steuerkreise). EN ISO 13849-1:2006, EN 62061:2005 lösen die EN 954 ab.

Fehraltorf, 5.11.09. Contact: 044 956 12 71

■ ITG: ITG-Jubiläumstagung

Mit Themen wie Wireless Sensor Networks, Fernwartung über UMTS, Energy on Demand, Life Cycle in der Industrielektronik, Umwelthanforderungen, SW-Design for Usability und SW-Testing feiern wir unser 25-jähriges Bestehen und zugleich die 200. Fachtagung.

Zürich, 5.11.09. Contact: 044 956 11 83

■ Betriebselektriker-Bewilligung nach Art. 13 NIV

Sechstägige Schulung/formation de six jours.

Fehraltorf, 10./11./17./18./24./25.11.2009.

Contact: 044 956 12 96

■ Erdungsseminar

Erden, Potenzialausgleich, Erderleitsätze SEV 4113.

Fehraltorf, 10.11.09. Contact: 044 956 12 96

■ ETG: Tag der Technik

Strickhof Eschikon/Lindau, 11.11.09.

Contact: 044 956 11 83

■ Schulung NIV/WK für Kontrolleure

Fehraltorf, 12.11.09. Contact: 044 956 12 96

■ B6 – Séminaire ATEX

CFPS du Château de Seedorf, Noréaz, 12.11.09.

Contact: 021 312 66 96

■ Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen

EN 60439-1. Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.

Fehraltorf, 17./18.11.09. Contact: 044 956 12 96

■ Elektrische Sicherheit Geräte

Die EN/IEC 60335-1, Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1.

Fehraltorf, 18.11.09. Contact: 044 956 12 71

■ ETG: Energieeffizienz braucht Strom – internationale Fachtagung des OVE

Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.

Wien, 19.–20.11.09. Contact: +43 1 587 63 73 - 23

■ Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV

Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.

Fehraltorf, 23./24.11./1./2./3.12.09.

Contact: 044 956 12 96

■ Giornata d'informazione per i responsabili e incaricati dell'esercizio di impianti elettrici

Lugano, 24.11.09. Contact: 044 956 11 75

■ Elektro-Instruktion

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung.

Fehraltorf, 26.11.09. Contact: 044 956 11 75

Dezember/décembre 2009

■ Forum für Elektrofachleute

Bern, 1.12.09. Contact: 044 956 11 75

■ Arbeiten unter Spannung

Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.

Fehraltorf, 2.12.+9.12.09. Contact: 044 956 11 75

■ Praktisches Messen

Erstprüfung.

Fehraltorf, 8.12.09. Contact: 044 956 12 96

■ ETG: Transformatoren im Trend

Baden, 9.12.09. Contact: 044 956 11 83

■ Wiederholungskurs Arbeiten unter Spannung

Fehraltorf, 10.12.09. Contact: 044 956 11 75

■ Forum für Elektrofachleute

Zürich, 10.12.09. Contact: 044 956 11 75

■ Infrarot-Thermografie

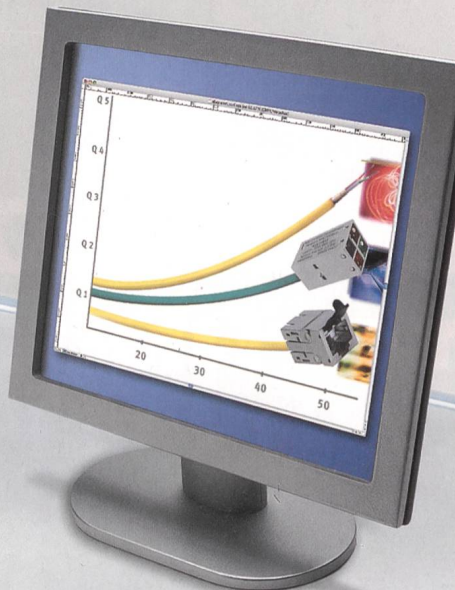
Theorie und Praxis der Infrarot-Messtechnik.

Fehraltorf, 15.12.09. Contact: 044 956 12 96

Weitere Veranstaltungen – autres manifestations:

www.electrosuisse.ch, www.strom.ch

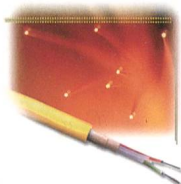
Richtig investieren ...



... in Netzwerklösungen der Zukunft.

**WILLKOMMEN
an der Ineltec.**
Halle 1.1 / Stand B41

Glasfaser-Technologie



Vielfach stossen konventionelle Übertragungstechniken im Zusammenhang mit der wachsenden Informationsdichte an ihre Grenzen. Mit leistungsfähigen Glasfaser-Systemen installieren Sie bereits heute in LAN, MAN, WAN und SAN zukunftsorientiert und wirtschaftlich.

NewLine MMC3000pro



Ungetrübte Multimedia-Freuden aus einer Dose: Das bewährte MMC3000pro-Verkabelungssystem liefert als vierspürige Datenautobahn Multimedia «frei Arbeitsplatz» nach Hause oder ins Büro und bietet Investitionsschutz auf Jahre hinaus. Seit 1996! MMC3000pro – für alles ausser Strom.

NewLine RJpro



Die neueste BKS-Innovation erfüllt die Normen der Kat. 6_A und 6A mit grosser Sicherheitsreserve. Optimiert für 10 GB-Ethernet, wiederbeschaltbare Vollmetall-Buchse, beste EMV- und Schirmeigenschaften, kompatibel mit dem gesamten BKS NewLine-Programm. Einteiliges Design – spielend einfach montiert.

Kompetenz in Verkabelungen und Systemen. BKS.

BKS
Plug in High-Tech!

BKS Kabel-Service AG
Fabrikstrasse 8, CH-4552 Derendingen
Tel: +41 32 681 54 54 oder 0848 22 55 25
Fax: +41 32 681 54 59
info@bks.ch
www.bks.ch



B&S 7/09



IM DIALOG MIT DER TECHNOLOGIE

Wo sonst treffen Sie Ihre wichtigen Partner aus der Schweiz und dem angrenzenden Ausland an einem Tag? Willkommen an der ineltec 2009.

Mit Sonderpräsentation:

Future
Building

Die Technologiemesse für Gebäude und Infrastruktur

Presented by:

hager

1. bis 4. September 2009
Messe Basel | Halle 1 | www.ineltec.ch

ineltec.
infrastructure
technology